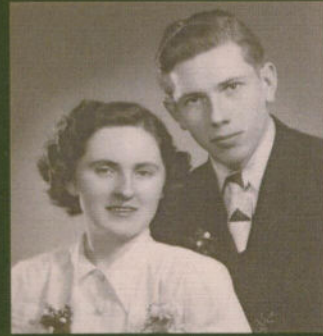
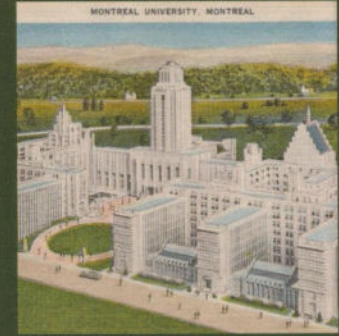


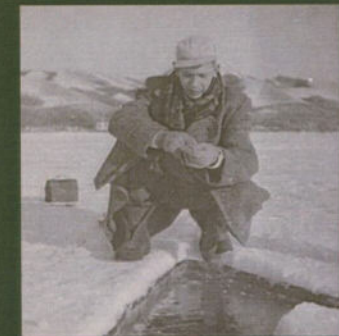
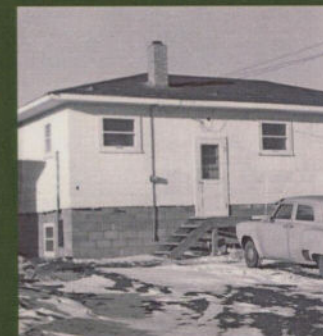
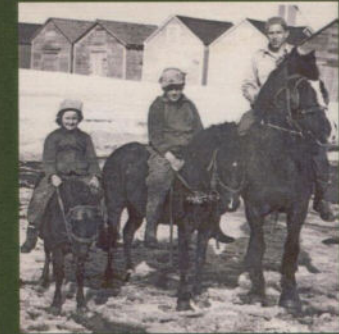
1949 - RUTH UND HEINZ TEICHMANN - 2009



S. Anna Salén *1917* *1918* *1919* *1920* *1921* *1922* *1923* *1924* *1925* *1926* *1927* *1928* *1929* *1930* *1931* *1932* *1933* *1934* *1935* *1936* *1937* *1938* *1939* *1940* *1941* *1942* *1943* *1944* *1945* *1946* *1947* *1948* *1949* *1950* *1951* *1952* *1953* *1954* *1955* *1956* *1957* *1958* *1959* *1960* *1961* *1962* *1963* *1964* *1965* *1966* *1967* *1968* *1969* *1970* *1971* *1972* *1973* *1974* *1975* *1976* *1977* *1978* *1979* *1980* *1981* *1982* *1983* *1984* *1985* *1986* *1987* *1988* *1989* *1990* *1991* *1992* *1993* *1994* *1995* *1996* *1997* *1998* *1999* *2000* *2001* *2002* *2003* *2004* *2005* *2006* *2007* *2008* *2009*



MONTREAL UNIVERSITY, MONTREAL





1949 BAMBERG
Deutschland - Kanada - Kalifornien
2009 BAMBERG

60 Jahre

DIAMANTENE HOCHZEIT

Ruth und Heinz Teichmann





*27. Dezember 2009
vom Flughafen Frankfurt auf
dem Weg nach Bamberg -
vorbei am Gasthof
GOLDNER LÖWE,
Ort des Kennenlernens*



Mathias und Hilde sind auf dem Weg nach Frankfurt am Main und warten an der Anzeigetafel



*am Abend im
Hubertuszimmer des Hotels
Messerschmitt ein kleiner
Imbiss und morgens im
Frühstücksraum -
noch zu viert*

*1949 war das Hochzeitspaar
mit den zwei Trauzeugen in
dieser Gaststätte zum Essen.*



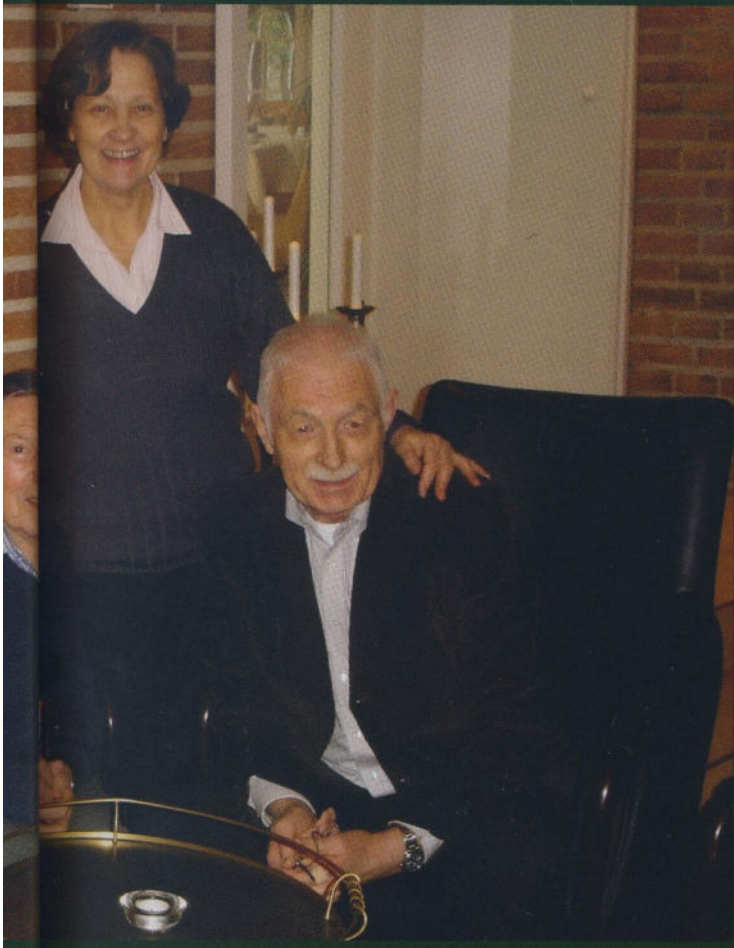


Erstes Wiedersehen - Freude auf allen Gesichtern









*Lange erwartet, kaum geglaubt,
herzliche Begegnungen!
Verwandte lernen sich kennen,
der jüngsten Ururenkel Robert
von Josef Borschert * 1882
+ 1960, zeigt sich den
Verwandten.*





*Der "Muskelmann Mathias",
rechte Hand der Managerin
Hilde, war dem Jubelpaar
stets behilflich .*



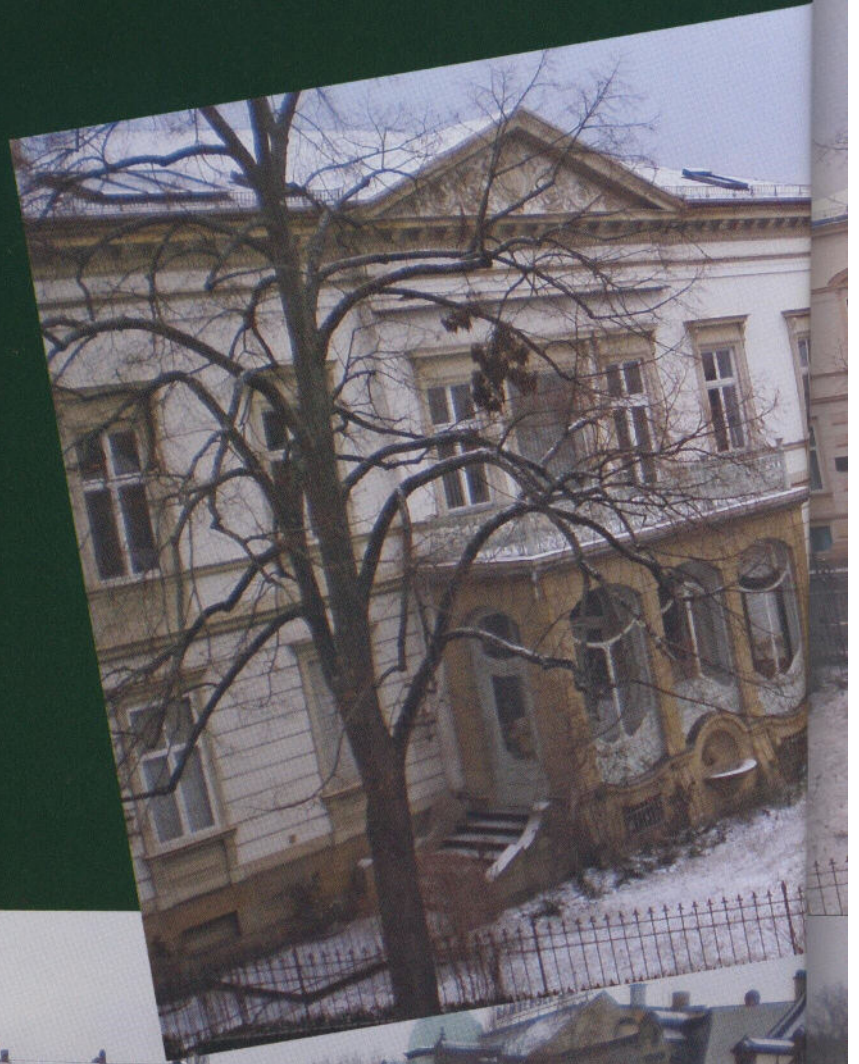
Das gemeinsame Frühstück vereinte bald 8 Teichmänner und eine gewissermaßen Teichfrau, die alle im Hotel untergebracht waren. Diese gemeinsamen Stunden haben alle sehr genossen.





Eine bayrische Brotzeit bei Cousine Elisabeth mit Mann Erhard war eine besonderes Erlebnis - wunschgemäß erhielt Heinz einen "deutschen sauren Brathering". Sohn Armin mit Frau Annette und Tochter Lena gesellten sich dazu, zur Freude von Ruth, Heinz, Hilde und Mathias.





*Blick aus den Fenstern
des Hotelzimmers*





*Bayrische Gemütlichkeit
und herzhaftes Essen
gab es abends
gegenüber im STERNLA*



Fürs Ehejubiläum flogen sie nach Bamberg

DIAMANTHOCHZEIT Vor über 50 Jahren wanderten die Teichmanns nach Kanada aus.



Foto: Ronald Rinkief

Das Jubelpaar Ruth und Heinz Teichmann

Bamberg - Nicht gerade den kürzesten Weg hatten Ruth und Heinz Teichmann, um ihre Diamantene Hochzeit dort zu feiern, wo sie sich vor 60 Jahren das Jawort gaben: Das Paar musste von Kalifornien nach Bamberg reisen, um am heutigen Silvestertag mit der Familie das Ehejubiläum zu begehen.

Nach seiner Kriegsgefangenschaft in den USA verschlug es Heinz Teichmann, der aus Böhmen bei Leipzig stammte, 1947 zu Verwandten nach Bamberg. Als er rund zwei Wochen nach seiner Ankunft über eine Tante Zugang zu einer Tanzveranstaltung bekam - den Eintritt konnte er sich nicht leisten - sah er seine zukünftige Schlesierin in Bamberg. Liebe auf den ersten Blick damals als Haushälterin in Bamberg. „Mal sehen, was sich entwickelt“, war die Einstellung der heute 83-Jährigen. Erst mit der Zeit entwickelte sich bei gemeinsamen Radausflügen und Spaziergängen tiefere Zuneigung.

Und so heirateten die beiden an Silvester 1949 in Bamberg. Da das frisch gebackene Ehepaar immer noch knapp bei Kasse war, reichte es anschließend nur zu einem Essen mit den beiden Trauzeugen im Messerschmitt. In der folgenden Zeit arbeitete Heinz Teichmann, der wegen des Kriegsdienstes seine Ausbildung hatte abbrechen müssen, in den verschiedensten Jobs. Den angestrebten Beruf bei der Landpolizei konnte er nicht ausüben, da er aus der sowjetischen Besatzungszone stammte und keine „Zugungenehmigung“ hatte. Auch deswegen bewarb sich das Ehepaar für die Auswanderung nach Kanada. Im August 1951 ging es per Schiff in die Provinz Saskatchewan. Dort erarbeiteten sich die beiden die nötigen finanziellen Mittel für eine Einwanderung in die USA.

Seit 1962 leben die Teichmanns in Kalifornien nahe Sacramento. Auch hier arbeiteten erst beide, später dann nur noch Heinz Teichmann, in den verschiedensten Berufsfeldern: „Fragen Sie mich, was ich nicht gemacht habe“. Als Rezept für eine glückliche Ehe sieht der 84-Jährige: keine Kinder, wenig Streit und genug Arbeit für beide. Bis vor fünf Jahren bewirtschaftete das Ehepaar noch ein Grundstück von einem Hektar Fläche. Ruth Teichmann widmete sich außerdem jahrelang der Ölmalerei und stellte Trockenblumensträuße her.

Heimweh hatten die Teichmanns nach eigenen Angaben nie. „Sich anpassen“, lautet das Rezept der Diamantenen Braut, um im Ausland glücklich zu werden. Viele Freunde und der Zusammenhalt mit anderen Auswanderern halfen ebenfalls.

Bei ihren Besuchen in der Heimat war Bamberg fast immer ein Reiseziel, da es beiden „sehr am Herzen liegt“. Ruth und Heinz Teichmann kehrten Höflich für ihre Diamantene Hochzeit nach Bamberg zurück. „Weil wir die Hochzeit praktischer nicht gefeiert haben“ wird mit Geschwistern, Nefen und weiterer Verwandtschaft diesjährigen Silvester „geholt“ - natürlich im Messerschmitt.

Minimum Es wurden minus 20 Grad erreicht

scheinbilanz. Trotz vieler schöner Tage im April (225 Sonnenstunden), im August und im September erreichte das abgelaufene Jahr nur 1598 Stunden mit Sonne. Das war weit weniger

Erst
Fau
Bel

Bamber
Mann
kam
nach
4
stra
gen
Faust
ein Z
gegr
ran
Bab
mi
no

Barbara hatte wegen des besonderen Ereignisses die Zeitung FRÄNKISCHER TAG informiert und so kamen die Journalistin und der Fotograf - Heinz war fast nicht zu bremsen in seinem Redefluß. Ruth wusste später, warum ich ihr empfohlen hatte das Kleid anzuziehen.







Der Zeitungsbericht hat Dieter Spielberger sofort zur Tat schreiten lassen. Er kam schnellen Schrittes ins Hotel und brachte dieses Bild mit. Es ist 1950 in Bamberg im Burger Garten entstanden. Er ist der Junge des Ehepaares. Bild von links: Betty, Ruth, Heinz, Dieter, Georg

Georg Spielberger lernte Heinz in Arizona in Gefangenschaft kennen.







*Prüfender Blick, ist alle richtig, die Orchidee fest gesteckt?
Bald kommen die Gäste.*









*Empfang und Gratulation zur
Diamantenen Hochzeit -
viele nette Gespräche - nach
Jahren wiedererkannt und
auch einige erstmals
gesprochen.*



*Zum Festmahl im Hotel Messerschmitt in
Bamberg am 31.12.2009 laden herzlich ein:*



*Ruth Teichmann geb. Jäschke * 15.08.1926 und
Heinz Teichmann * 16.12.1925 - Heirat am 31.12.1949*



Tafelspitzsülze auf Krensauc
mit Salatbukett

~~~~~

Fränkische Leberknödelsuppe

~~~~~

ente in Pfefferkuchensauce mit We
und Kartoffelklösschen

~~~~~

Rumtopf Früchte mit Vanilleeis

~~~~~



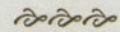
Das Menü wurde nach den Wünschen der Kalifornier zusammengestellt. Es sollte unbedingt Leberknödel und Wirsing Kohl beinhalten.



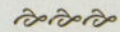
sauce
suppe
e mit Wir
en
lleeis



Fränkische Leberknödelsuppe



Landente in Pfefferkuchensauce mit Wirsing und Kartoffelklösschen



Rumtopf Früchte mit Vanilleeis







*Hilde Stockmann geb. Teichmann,
Schwester von Heinz*



*Barbara Luster geb. Borschert (Cousine
von Heinz) und Viktor*



*Christa und Kurt Jäschke,
Cousin von Ruth*



*Cordula und Mathias Teichmann,
Sohn von Walter*



*Erhard Gropp und Elisabeth
geb. Schelbert
Cousine von Heinz*



*Annett und Rainer Teichmann,
Sohn von Walter*



*Monika und Walter Teichmann,
Bruder von Heinz*





Heidi und Joseph Borschert,
Cousin von Heinz





Am Silvesterabend traf sich die Familie im Haus von Barbara und Vikror Luster. Barbara hatte alte Fotos und Dokumente bereitgelegt und so ging der Gesprächsstoff nicht aus.









*Nach einer fränkischen
Stärkung kam der
Jahreswechsel und wurde in
diesem Kreis zum ersten Mal
gemeinsam gefeiert.
Es war ein gelungener
Familienabend.
Herzlichen Dank den
Gastgebern
Barbara und Viktor!*



Verabschiedung - von Ruth und Heinz und von den Verwandten aus Sachsen und Bayern









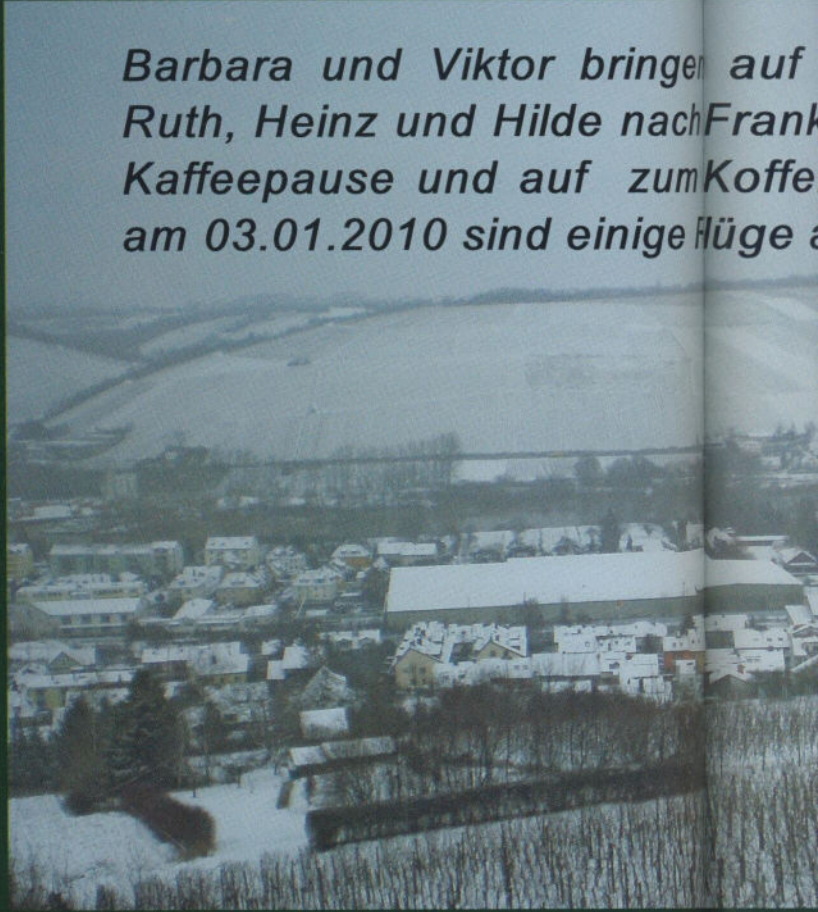




Joseph und Heidi hatten nach Rentweinsdorf eingeladen. Neben der geschnittenen Weihnachtskrippe gab es Kaffee, Kuchen und herzhaft Fränkisches. Freude auch, da Heidis Tochter Heike erschienen war. Joseph führte gleich die unbearbeiteten Videos von den Festlichkeiten vor.



*Barbara und Viktor bringen auf
Ruth, Heinz und Hilde nach Frank
Kaffeepause und auf zum Koffe
am 03.01.2010 sind einige Flüge a*



ringenauf verschneiten Straßen
nach Frankfurt zum Hotel. Kleine
zum offer einschecken. Heute,
nige Fige ausgefallen.





Fotos der letzten gemütlichen Stunde mit Barbara und Viktor in Deutschland. Die Schlüsselkarten für die besonderen Zimmer sind in unserer Hand.

Gemeinsam fahren wir zum Flughafen, um den Koffer schon aufzugeben und die Bordkarten zu holen.

Barbara und Viktor fahren nach Bamberg zurück.

Fotobuch Gestaltung: Hilde

Fotos: Viktor, Mathias und Hilde



*Letzte Nacht in Deutschland:
Im 10. Stock des
Steigenberger Airport Hotel
Luxus zum Schnäppchenpreis*



ort Htel -
pcheapreis!





Ruth und Heinz warten im Flughafen Frankfurt/ Main auf das bestellte E-Auto, das sie zum Flieger bringen soll. Nach den aufregenden Tagen des Wiedersehens nach Jahren, dem Festessen, der reichlichen bayrischen Küche und den Verabschiedungen, sehen sie doch recht entspannt und glücklich aus. Sie haben ihren großen Wunsch wahr gemacht. Habt herzlichen Dank für die Festtage mit Euch!



